
DI. | 14. NOV. | 2023 Öffentlichkeitsarbeit/Sonstiges
Auszeichnungen/Nachwuchs/Pressemitteilung

Baden-Württembergischer Zimmerer Florian Dorer ist Deutscher Meister

Es ist erst fünf Wochen her, dass Florian Dorer (**Holzbau Faller**), Furtwangen beim Baden-Württembergischen Landeswettbewerb der Zimmerer als bester Zimmererjungeselle gekürt wurde - und nun hat er in Erfurt bei den 72. Deutschen Meisterschaften im Bauhandwerk auch noch die Goldmedaille geholt! Florian Dorer ist Deutschlands bester Zimmerer - und dazu gratulieren wir dem jungen Mann ganz herzlich!

Die Deutschen Meisterschaften der Bau-Handwerke fanden vom 11. bis 13. November 2023 statt. Der Wettbewerb der Zimmerer war eine von neun Wettkampfdisziplinen. Drei Tage lang stellten junge ZimmerInnen ihr Können beim Bundesberufswettbewerb in Erfurt unter Beweis. Am Abend des 13. November 2023 standen die Sieger schließlich fest: Deutscher Meister der Zimmerer und damit Goldmedaillengewinner wurde Florian Dorer aus Furtwangen im Schwarzwald (Baden-Württemberg). Die Silbermedaille ging an Bendix Henningsen aus Scheggerott (Schleswig-Holstein). Jannik Emanuel Luger aus Ansbach (Bayern) gewann die Bronzemedaille.

In 22 Stunden mussten die Teilnehmerin und die Teilnehmer ein Kehlpulldach mit Walm, geneigtem First und zwei Dreiecksgauben erstellen. Die Wettbewerbsaufgabe setzte sich aus drei Modulen zusammen. Insgesamt mußten 26 Hölzer angerissen, bearbeitet und verbaut werden. Das erste Modul war ein Kehlpulldach mit Walm und geneigtem First. Es bestand aus 14

Hölzern. Die Schwierigkeit bei Modul 1 waren die Kehl- und Gratsparren auf dem geneigten First. An den Kehl- und Gratsparren schlossen sich die Klauenschifter an. Das zweite Modul bestand aus 8 Hölzern und war eine Dreiecksgaube, die auf einer Pultdachseite aufgesetzt wurde. Auf der zweiten Pultdachseite überkreuzten sich ein senkrechter und verkanteter Strahlenschifter. Das dritte Modul schließlich war die zweite Dreiecksgaube, die auf das Walmdach aufgesetzt wurde. Die Schwierigkeit lag hier in dem verkanteten Kehlsparren, dem geneigten und schräg einlaufende First und den Giebelsparren, die nach außen geneigt sind. Aufgabenersteller war Stefan Schneider, Fachbereichsleiter Holz im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) Ansbach.

Die 73. Deutsche Meisterschaft im Bauhandwerk auf Bundesebene wird im KOMZET Bau Bühl vom 9. bis 11. November 2024 stattfinden.

Ähnliche Meldungen

15. NOV. | 2022 [Baden-Württemberger Andreas Beck holt Bronze bei Deutschen Meisterschaften](#)

17. OKT. | 2022 [Vorbereitungsschulung für Landessieger auf die 71. Deutsche Meisterschaft](#)



Das Pressefoto zeigt Florian Dorer (3. v.l.) - umringt von den sieben Bundessiegern in den weiteren Bauhandwerks-Disziplinen



